

32:2 Jakob aber zog seinen Weg; und es begegneten ihm die Engel Gottes. 32:3 Und da er sie sah, sprach er: Es sind Gottes Heere; und hieß die Stätte Mahanaim. 32:4 Jakob aber schickte Boten vor sich her zu seinem Bruder Esau ins Land Seir, in die Gegend Edoms, 32:5 und befahl ihnen und sprach: Also sagt meinem Herrn Esau: Dein Knecht Jakob läßt dir sagen: Ich bin bis daher bei Laban lange außen gewesen 32:6 und habe Rinder und Esel, Schafe, Knechte und Mägde; und habe ausgesandt, dir, meinem Herrn, anzusagen, daß ich Gnade vor deinen Augen fände. 32:7 Die Boten kamen wieder zu Jakob und sprachen: Wir kamen zu deinem Bruder Esau; und er zieht dir auch entgegen mit vierhundert Mann. 32:8 Da fürchtete sich Jakob sehr, und ihm ward bange; und teilte das Volk, das bei ihm war, und die Schafe und die Rinder und die Kamele in zwei Heere⁸ 32:9 und sprach: So Esau kommt auf das eine Heer und schlägt es, so wird das übrige entrinnen. 32:10 Weiter sprach Jakob: Gott meines Vaters Abraham und Gott meines Vaters Isaak, HERR, der du zu mir gesagt hast: Zieh wieder in dein Land und zu deiner Freundschaft, ich will dir wohl tun! 32:11 ich bin zu gering aller Barmherzigkeit und aller Treue, die du an deinem Knechte getan hast; denn ich hatte nicht mehr als diesen Stab, da ich über den Jordan ging, und nun bin ich zwei Heere geworden. 32:12 Errette mich von der Hand meines Bruders, von der Hand Esaus; denn ich fürchte mich vor ihm, daß er nicht komme und schlage mich, die Mütter samt den Kindern. 32:13 Du hast

وَأَمَّا يَعْقُوبُ فَمَضَى فِي طَرِيقِهِ وَلَا قَاهُ مَلَائِكَةُ اللَّهِ¹ وَقَالَ يَعْقُوبُ إِذْ رَأَهُمْ، هَذَا جَيْشُ اللَّهِ. فَدَعَا اسْمَ ذَلِكَ الْمَكَانِ مَحَاتِيمَ. وَأَرْسَلَ يَعْقُوبَ رُسُلًا فُدَّامَهُ إِلَى عِسْوُ أَخِيهِ إِلَى أَرْضِ سَعِيرَ بِلَادِ أَدُومَ، وَأَمَرَهُمْ، هَكَدَا تَقُولُونَ لِسَيِّدِي عِسْوَ، هَكَدَا قَالَ عَبْدُكَ يَعْقُوبُ، تَعَرَّبَتْ عِنْدَ لَبَانَ وَلَبَثَ إِلَى الْآنَ.⁵ وَقَدْ صَارَ لِي بَقْرٌ وَخِمْرٌ وَعِنْمٌ وَعَبِيدٌ وَإِمَاءٌ. وَأَرْسَلَتْ لِأَخِيرِ سَيِّدِي لِكِي أَحَدَ يَعْمَةَ فِي عَيْنِيَكَ.⁶ فَرَجَعَ الرَّسُلُ إِلَى يَعْقُوبَ قَائِلِينَ، أَتَيْنَا إِلَى أَخِيكَ إِلَى عِسْوَ، وَهُوَ أَيْضًا قَادِمٌ لِلْقَائِكَ، وَأَرْبَعَ مِنَ الْرُّجَلِ مَعَهُ⁷ قَحَافَ يَعْقُوبُ جِدًا وَصَاقَ بِهِ الْأَمْرُ. فَقَسَمَ الْقَوْمَ الَّذِينَ مَعَهُ وَالْقَمَ وَالْبَقَرُ وَالْجَمَالُ إِلَى حَيْسِيْنِ.⁸ وَقَالَ، إِنْ جَاءَ عِسْوَ إِلَى الْجَيْشِ الْوَاحِدِ وَصَرَبَةَ، يَكُونُ الْجَيْشُ الْتَّابِقِي تَاهِيَا.⁹ وَقَالَ يَعْقُوبُ، يَا إِلَهَ أَبِي إِبْرَاهِيمَ وَالْهُ أَبِي إِسْحَاقَ، الرَّبُّ الَّذِي قَالَ لِي، أَرْجِعْ إِلَى أَرْضِكَ وَإِلَى عَشِيرَتِكَ فَأَخْسِنْ إِلَيْكَ.¹⁰ صَغِيرُ أَنَا عَنْ حَمِيعِ الْطَّافِلَ وَحَمِيعِ الْأَهْلَةِ الَّتِي صَنَعْتَ إِلَى عَبْدِكَ. فَأَنِّي يَقْصَارِي عَتَّرْتُ هَذَا الْأُرْدُنَ، وَالآنَ قَدْ صَرَّ حَيْسِيْنِ.¹¹ بَخِنِي مِنْ يَدِ أَخِي، مِنْ يَدِ عِسْوَ، لَأَنِّي حَائِفُ مِنْهُ أَنْ يَأْتِي وَيَصْرِبَنِي الْأَمْ مَعَ الْبَيْنِ.¹² وَأَنْتَ قَدْ قُلْتَ، إِنِّي أَخْسِنْ إِلَيْكَ وَأَجْعَلُ تَسْلَكَ كَرْمَلَ الْبَحْرِ الَّذِي لَا يُعْدُ لِلْكُتْرَةِ.¹³ وَبَاتْ هُنَاكَ تِلْكَ الْلَّيْلَةَ وَأَحَدَ مِمَّا أَنِّي بَيْدِهِ هَدِيَّةً لِعِسْوُ أَخِيهِ، مِنَّيْنِ عَنْ وَعْشَرِينَ تَيْسَارًا، مِنَّيْنِ تَعْجَةً وَعَشْرِينَ كَيْشًا،¹⁴ تَلَاثَيْنَ تَاقَةً مُرْضَعَةً وَأَوْلَادَهَا، أَرْبَعِينَ بَقَرَةً وَعَشْرَةً شِرَانِ، عَشْرِينَ أَتَانِاً وَعَشَرَةَ حَمِيرِ، وَدَعَقَهَا إِلَى يَدِ عَبِيدِهِ قَطِيعًا قَطِيعًا عَلَى جَدَةَ.¹⁵ وَقَالَ لِعَبِيدِهِ، اجْتَازُوا قُدَّامِي وَاجْعَلُوا فُسْحَةً بَيْنَ قَطِيعَ وَقَطِيعَ.¹⁶ وَأَمَرَ الْأَوَّلَ، إِذَا صَادَقَكَ عِسْوُ أَخِي وَسَأَلَكَ، لِمَنْ أَنْتَ، وَإِلَى أَنِّي دَنْقُبُ، وَلَمَنْ هَذَا الَّذِي قُدَّامَكَ.¹⁸ تَقُولُ، لِعَبِيدِكَ يَعْقُوبَ، هُوَ هَدِيَّةُ مُرْسَلَةٍ لِسَيِّدِي عِسْوَ، وَهَا هُوَ أَيْضًا وَرَاءَنَا. لَأَنَّهُ قَالَ، أَسْتَعْطِفُ وَجْهَهُ بِالْهَدِيَّةِ وَحِمْيَعِ السَّائِرِينَ وَرَاءَ الْقَطْعَانِ، يَعْشِلُ هَذَا الْكَلَامِ تُكَلِّمُونَ عِسْوُ حِينَما تَحْدُوْهُ،¹⁹ وَتَقُولُونَ، هُوَدَا عَبْدُكَ يَعْقُوبُ أَنْصَارًا وَرَاءَنَا. لَأَنَّهُ قَالَ، أَسْتَعْطِفُ وَجْهَهُ بِالْهَدِيَّةِ السَّائِرَةِ أَمَامِي، وَأَنْعَدَ ذَلِكَ أَنْطُرُ وَجْهَهُ، عَسَى أَنْ يَرْقَعَ وَجْهِي.²¹ فَاجْتَازَتِ الْهَدِيَّةُ قُدَّامَهُ، وَأَمَّا هُوَ قَبَاتِ تِلْكَ الْلَّيْلَةِ فِي الْمَحَلَّةِ.²² ثُمَّ قَامَ فِي تِلْكَ الْلَّيْلَةِ وَأَحَدَ امْرَأَيْهِ وَجَارِيَّهِ وَأَوْلَادَهُ الْأَحَدَ عَشَرَ وَعَبَرَ مَخَاصِّهَ يُسْوِقَ.²³ أَحَدَهُمْ وَأَحَادِثُهُ الْوَادِيِّ، وَأَحَادِثُ مَا كَانَ

gesagt ich will dir wohltun und deinen Samen machen wie den Sand am Meer, den man nicht zählen kann vor der Menge.¹³ 32:14 Und er blieb die Nacht da und nahm von dem, das er vor Handen hatte, ein Geschenk für seinen Bruder Esau:¹⁴ 32:15 zweihundert Ziegen, zwanzig Böcke, zweihundert Schafe, zwanzig Widder¹⁵ 32:16 und dreißig säugende Kamele mit ihren Füllen, vierzig Kühe und zehn Farren, zwanzig Eselinnen mit zehn Füllen,¹⁶ 32:17 und tat sie unter die Hand seiner Knechte, je eine Herde besonders, und sprach zu ihnen: Gehet vor mir hin und lasset Raum zwischen einer Herde nach der andern;¹⁷ 32:18 und gebot dem ersten und sprach: Wenn dir mein Bruder Esau begegnet und dich fragt: Wem gehörst du an, und wo willst du hin, und wes ist's, was du vor dir treibst?¹⁸ 32:19 sollst du sagen: Es gehört deinem Knechte Jakob zu, der sendet Geschenk seinem Herrn Esau und zieht hinter uns her.¹⁹ 32:20 Also gebot er auch dem andern und dem dritten und allen, die den Herden nachgingen, und sprach: Wie ich euch gesagt habe, so sagt zu Esau, wenn ihr ihm begegnet;²⁰ 32:21 und sagt ja auch: Siehe, dein Knecht Jakob ist hinter uns. Denn er gedachte: Ich will ihn versöhnen mit dem Geschenk, das vor mir her geht; darnach will ich ihn sehen, vielleicht wird er mich annehmen.²¹ 32:22 Also ging das Geschenk vor ihm her, aber er blieb dieselbe Nacht beim Heer²² 32:23 und stand auf in der Nacht und nahm seine zwei Weiber und die zwei Mägde und seine elf Kinder und zog an die Furt des Jabbok,²³ 32:24 nahm sie und führte sie

لَهُ قَبِيقَيْ يَعْقُوبُ وَحْدَهُ. وَصَارَ عَهْدَهُ إِنْسَانٌ حَتَّىٰ طَلْوِ²⁴
الْقَبْرِ. وَلَمَّا رَأَىٰ اللَّهُ لَا يَقْدِرُ عَلَيْهِ، صَرَبَ حُقَّ قَبْرِهِ،²⁵
فَأَنْجَلَهُ حُقُّ قَبْرِهِ يَعْقُوبَ فِي مُصَارِعَتِهِ مَعَهُ. وَقَالَ،²⁶
أَطْلَقْنِي لِلَّهِ قَدْ طَلَعَ الْقَبْرُ. فَقَالَ، لَا أَطْلِقُكَ إِنْ لَمْ
يُبَارِكْنِي. فَسَأَلَهُ، مَا أَسْمُكَ.²⁷ فَقَالَ، يَعْقُوبُ.²⁸ فَقَالَ، لَا
يُدْعَى أَسْمُكَ فِي مَا بَعْدِ يَعْقُوبٍ بَلْ إِسْرَائِيلَ، لَأَنَّكَ
جَاهَدْتَ مَعَ اللَّهِ وَالنَّاسِ وَقَدْرَتْ.²⁹ وَسَأَلَهُ يَعْقُوبُ،
أَخْبَرْنِي بِاسْمِكَ. فَقَالَ، لِمَادَا تَسْأَلُ عَنْ اسْمِي. وَبَارَكَهُ
هُنَاكَ.³⁰ قَدْعَا يَعْقُوبُ اسْمَ الْمَكَانِ قَبْيَلَ قَائِلَ، لَأَنِّي
نَظَرْتُ اللَّهَ وَجْهًا لِوَجْهِهِ وَنُجِّيْتُ نَفْسِي.³¹ وَأَسْرَقْتُ لَهُ
الْمِسْمَسُ إِذْ عَبَرَ قَنْوَيْلَ وَهُوَ يَجْمِعُ عَلَىٰ فَحْدَهِ لِذَلِكَ لَا
يَأْكُلُ بَنُو إِسْرَائِيلَ عِرْقَ النَّسَاءِ الِّي عَلَىٰ حُقَّ الْفَحْدِ إِلَى
هَذَا الْيَوْمِ، لَأَنَّهُ صَرَبَ حُقَّ قَبْرِهِ يَعْقُوبَ عَلَىٰ عِرْقِ
النَّسَاءِ.³²

über das Wasser, daß hinüberkam, was er hatte,²⁴ 32:25 und blieb allein. Da rang ein Mann mit ihm, bis die Morgenröte anbrach.²⁵ 32:26 Und da er sah, daß er ihn nicht übermochte, rührte er das Gelenk seiner Hüfte an; und das Gelenk der Hüfte Jakobs ward über dem Ringen mit ihm verrenkt.²⁶ 32:27 Und er sprach: Laß mich gehen, denn die Morgenröte bricht an. Aber er antwortete: Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.²⁷ 32:28 Er sprach: Wie heißt du? Er antwortete: Jakob.²⁸ 32:29 Er sprach: Du sollst nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel; denn du hast mit Gott und mit Menschen gekämpft und bist obgelegen.²⁹ 32:30 Und Jakob fragte ihn und sprach: Sage doch, wie heißt du? Er aber sprach: Warum fragst du, wie ich heiße? Und er segnete ihn daselbst.³⁰ 32:31 Und Jakob hieß die Stätte Pniel; denn ich habe Gott von Angesicht gesehen, und meine Seele ist genesen.³¹ 32:32 Und als er an Pniel vorüberkam, ging ihm die Sonne auf; und er hinkte an seiner Hüfte.³² 31:33 Daher essen die Kinder Israel keine Spannader auf dem Gelenk der Hüfte bis auf den heutigen Tag, darum daß die Spannader an dem Gelenk der Hüfte Jakobs angerührt ward.